

Aus den Bergen

von Georg Herwegh

Notizen / Anmerkungen

- 1 Jeder Mensch hat seinen Stern,
- 2 Jeder Hofrat seinen;
- 3 Jeder Pudel seinen Kern:
- 4 Laßt auch mir den meinen!
- 5 Ward mir leider nicht zuteil,
- 6 Daß ich euch ergötze,
- 7 Aber denkt: ich bin ein Keil,
- 8 Weil ihr grobe Klötze.

- 9 Ja - ich habe kein Gemüt
- 10 Für der Mägdlein Wangen,
- 11 Für die Blümchen, die verblüht,
- 12 Eh' sie aufgegangen;
- 13 Ja, ich bin ein schlechter Held
- 14 Wider Türk' und Franken,
- 15 Mache selbst um jene Welt
- 16 Mir nicht viel Gedanken.

- 17 Ich gehöre zum Verband
- 18 Aller großen Toren.
- 19 Heil! wenn unser Vaterland
- 20 Den Verstand verloren!
- 21 Wenn's einmal, ein Löwe noch,
- 22 Seine Mähne schüttelt
- 23 Und am altgewohnten Joch
- 24 Der Philister rüttelt!

- 25 Alle Herzen, stolz und heiß,
- 26 Müssen dort verbluten;
- 27 Darum in dies Gletschereis
- 28 Flücht' ich meine Gluten:
- 29 Droben an des Gießbachs Strand,
- 30 An des silberhellen,
- 31 Jauchz' ich, daß im flachen Land
- 32 Euch die Ohren gellen.

33 Was ihr nur mit Schmach und Tod
34 Wisset zu befehlen,
35 Trunken vor dem Morgenrot
36 Darf ich's jetzo reden,
37 Rufen in den goldnen Tag
38 Tief aus Herz und Kehle:
39 »Raum, ihr Herrn, dem Flügelschlag
40 Einer freien Seele!«

41 Wo mit unbezähmter Lust
42 Ob den letzten Hütten
43 Dürre Felsen aus der Brust
44 Ewige Ströme schütten;
45 Wo in ungezügelter Lauf
46 Noch die Wasser tosen,
47 Lad' ich meine Waren auf:
48 Wilde, wilde Rosen!

49 Habt da draußen manchen Tropf,
50 Der mag vor euch zagen;
51 Ich will trotzig meinen Kopf
52 Wie die Berge tragen.
53 O, wie winzig dünken mich
54 Eure Siebensachen!
55 Wer die Blitze unter sich,
56 Kann auch eurer lachen.

Das Gedicht „[Aus den Bergen](#)“ von [Georg Herwegh](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Georg Herwegh	Titel	„Aus den Bergen“
Verse	56	Wörter	239
Strophen	7		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Schlussteil

Gedichtinterpretation

Intention des Gedichtes: Was will das Gedicht?

Wurde unsere Vermutung (Deutungshypothese Einleitung) darüber bestätigt?

Gibt es Fragen, die im Gedicht unbeantwortet bleiben?

Wertung: Ist das Gedicht typisch für die Epoche? Ist es charakteristisch für den Autor?

Ist das Gedicht (Form, Sprache, Inhalt, Aussage) aus heutiger Sicht noch bedeutungsvoll?

Persönliche Stellungnahme (sofern ausdrücklich verlangt)

Diese Checkliste kann von Dir unter Angabe der Quelle frei verwendet werden. Weitere Analysen und Interpretationen von Gedichten findest Du auf unserer Website abi-pur.de.

Zum Autor [Georg Herwegh](#) befinden sich in unserer Datenbank 198 Gedichte.